Kilian Kerner AG, Potsdam

Bilanz zum 31. Dezember 2014

A K T I V A

	31.12.2014 €	31.12.2013 €
A. ANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.569.500,00	3.854.250,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	2.833.563,94	2.763.853,88
	5.403.063,94	6.618.103,88
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	90.115,16	106.335,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	32.765,85	28.117,69
	122.881,01	134.452,69
II. Wertpapiere		
Anteile an verbundenen Unternehmen	1,00	52,00
III. Guthaben bei Kreditinstituten	26.293,09	22.601,50
	149.175,10	157.106,19
	5.552.239,04	6.775.210,07

Digitale Kopie 30.06.2015

Kilian Kerner AG, Potsdam

Bilanz zum 31. Dezember 2014

P A S S I V A

		31.12.2014 €	31.12.2013 €
A.	**EIGENKAPITAL**		
I.	Gezeichnetes Kapital	8.789.264,00	7.669.264,00
II.	Kapitalrücklage	0,00	310.194,60
III.	Verlustvortrag	-2.812.740,90	-219.985,87
IV.	Jahresfehlbetrag	-3.550.078,22	-2.592.755,03
V.	Entnahmen aus der Kapitalrücklage	310.194,60	0,00
		2.736.639,48	5.166.717,70
B.	**RÜCKSTELLUNGEN**		
	Sonstige Rückstellungen	201.910,94	175.710,79
C.	**VERBINDLICHKEITEN**		
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2,22	0,00
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	277.489,01	185.035,79
3.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	82.129,43	0,00
4.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	1.027.212,47
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	2.254.067,96	167.839,83
	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 720,90 (Vorjahr: € 0,00)		
	- davon aus Steuern: € 3.934,52 (Vorjahr: € 0,00)		
		2.613.688,62	1.380.088,09
D.	**PASSIVE LATENTE STEUERN**	0,00	52.693,49
		5.552.239,04	6.775.210,07

Digitale Kopie 30.06.2015

Kilian Kerner AG, Potsdam

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2014

	2014 €	2013 €
1. Umsatzerlöse	15.000,00	60.000,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	208.116,10	87.068,23
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-101.797,32	-15.547,37
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-3.034,44	0,00
	-104.831,76	-15.547,37
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-724.228,34	-611.121,70
5. Betriebsergebnis	-605.944,00	-479.600,84
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	386.282,40	175.053,74
- davon aus verbundenen Unternehmen: € 386.259,22 (Vorjahr: € 174.511,99)		
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-3.203.954,57	-2.199.208,37
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-178.965,21	-36.102,11
9. Finanzergebnis	-2.996.637,38	-2.060.256,74
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-3.602.581,38	-2.539.857,58
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	52.966,16	-52.846,95
- davon aus latenten Steuern: € 52.693,49 (Vorjahr: € -52.693,49)		
12. Sonstige Steuern	-463,00	-50,50
13. Jahresfehlbetrag	-3.550.078,22	-2.592.755,03
14. Verlustvortrag	-2.812.740,90	-219.985,87
15. Entnahmen aus der Kapitalrücklage	310.194,60	0,00
16. Bilanzverlust	-6.052.624,52	-2.812.740,90

Digitale Kopie 30.06.2015

Kilian Kerner AG, Potsdam

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014

Allgemeine Angaben

Die Kilian Kerner AG ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 HGB. Der Jahresabschluss für den Zeitraum vom 1. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2014 wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für kleine Kapitalgesellschaften und des Aktiengesetzes aufgestellt.

Für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung wird das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB verwendet.

Die für kleine Kapitalgesellschaften geltenden größenabhängigen Erleichterungen des § 288 Abs. 1 HGB wurden teilweise in Anspruch genommen.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss enthält sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Aufwendungen und Erträge.

Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden wird vom Grundsatz der Unternehmensfortführung (Going Concern-Prinzip gemäß § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) ausgegangen.

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Anlagevermögen

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu Anschaffungskosten von 410,00 € werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bzw. zum am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert bewertet, soweit von einer nachweislich voraussichtlich dauernden Wertminderung ausgegangen wird.

Umlaufvermögen

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zum Nennwert oder niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Digitale Kopie 30.06.2015

Kilian Kerner AG, Potsdam

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014

Latente Steuern

Für die Ermittlung latenter Steuern aufgrund von temporären oder quasipermanenten Differenzen zwischen handelsrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten und ihren steuerlichen Wertansätzen oder aufgrund steuerlicher Verlustvorträge werden die Beträge der sich ergebenden Steuerbe- und -entlastung mit den unternehmensindividuellen Steuersätzen im Zeitpunkt des Abbaus der Differenzen bewertet und nicht abgezinst. Aktive und passive Steuerlatenzen werden saldiert ausgewiesen. Die Aktivierung latenter Steuern unterbleibt in Ausübung des dafür bestehenden Ansatzwahlrechts.

Erläuterungen zur Bilanz

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen haben sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2014 folgendermaßen entwickelt:

	per 31.12.2014	per 31.12.2013
Anteile an verbundenen Unternehmen	2.569.500,00 €	3.854.250,00 €
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	2.833.563,94 €	2.763.853,88 €
Gesamt	5.403.063,94 €	6.618.103,88 €

Die Anteile an verbundenen Unternehmen wurden im Geschäftsjahr 2014 auf den niedrigeren beizulegenden Wert von 2.313 Tsd. € bzw. 257 Tsd. € nach den Grundsätzen kaufmännischer Vorsicht abgeschrieben.

Zur Vermeidung einer bilanziellen Überschuldung ihrer verbundenen Unternehmen hat die Kilian Kerner AG als Gesellschafterin für von ihr an verbundene Unternehmen gewährte Darlehen den Rangrücktritt erklärt.

Anteilsbesitz

Die Gesellschaft hält an folgenden Unternehmen mindestens den fünften Teil der Anteile:

Firma	Sitz	Beteiligung	Eigenkapital per 31.12.2014	Ergebnis des Geschäftsjahres 2014
KK Fashion GmbH („**KKFG**“)	Berlin	100 %	–6.030.542,83 €	–1.702.914,58 €
KK Licence UG (haftungsbeschränkt) („**KKLUG**“)	Berlin	100 %	–13.776,62 €	–4.898,76 €
Rebel Angel Ltd.	London	100 %	k.A.	k.A.

Sämtliche Werte sind (sofern verfügbar) den ungeprüften Jahresabschlüssen 2014 der Unternehmen entnommen.

Die Rebel Angel Ltd., Wokingham, Großbritannien, wurde am 10. März 2015 im „Companies House“ gestrichen.

Digitale Kopie 30.06.2015

Kilian Kerner AG, Potsdam

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es bestehen folgende Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr:

	per 31.12.2014	per 31.12.2013
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	90.115,16 €	106.335,00 €
Sonstige Vermögensgegenstände	1.130,50 €	28.117,69 €

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen mit 90.115,16 € Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Eigenkapital

Zum 31. Dezember 2014 beträgt das Stammkapital 8.789.264,00 € und ist in 8.789.264 auf den Inhaber lautende Stückaktien (Stammaktien) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von 1,00 € je Aktie eingeteilt.
Das genehmigte Kapital belief sich zum Bilanzstichtag auf 3.794.632,00. Das bedingte Kapital belief sich zum 31. Dezember 2014 auf insgesamt 3.110.476,00 € (Bedingtes Kapital 2012/I beschlossen in der Hauptversammlung am 8. Juni 2012 und Bedingtes Kapital 2013/I beschlossen in der Hauptversammlung am 29. August 2013).

Die Entwicklung des Bilanzverlustes stellt sich wie folgt dar:

Bilanzverlust zum 31. Dezember 2013	–2.812.740,90 €
Jahresfehlbetrag 2014	–3.550.078,22 €
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	310.194,60 €
Bilanzverlust zum 31. Dezember 2014	–6.052.624,52 €

Sonstige Rückstellungen

Gemäß § 249 Abs. 1 HGB sind folgende sonstigen Rückstellungen gebildet worden:

	per 31.12.2014
Strittige Verbindlichkeiten	77.035,38 €
Jahresabschlusserstellung und -prüfung	54.500,00 €
Ausstehende Eingangsrechnungen	38.275,00 €
Aufsichtsratsvergütungen Vorjahre/laufendes Jahr	27.869,06 €
übrige	4.231,50 €
Gesamt	201.910,94 €

Digitale Kopie 30.06.2015

Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten langfristige, zinstragende Verbindlichkeiten in Höhe von 2.243.098,12 €, für die die Darlehensgeber einen qualifizierten Rangrücktritt erklärt haben. Von den sonstigen Verbindlichkeiten haben 10.969,81 € eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Sämtliche übrigen Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Am Abschlussstichtag bestanden keine Haftungsverhältnisse im Sinne von § 251 HGB. Von den ausgewiesenen flüssigen Mitteln in einer Gesamthöhe von 26.293,09 € ist ein Teilbetrag von 12.743,61 € als Mietkaution verpfändet. Von einer Inanspruchnahme wird nicht ausgegangen.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind einer Höhe von 53 Tsd. € und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in einer Höhe von 20 Tsd. € periodenfremd.

Sonstige Angaben

Anzahl der Beschäftigten

Außer einem Vorstand beschäftigte die Gesellschaft im Geschäftsjahr keine Mitarbeiter.

Organe der Gesellschaft

Dem Vorstand gehörten im Geschäftsjahr 2014 an:

- Manfred Volz, Kaufmann, Großrosseln (bis zum 8. April 2014),
- Stefan Ober, Kaufmann, Berlin (seit dem 1. April 2014),
- Patrick-Kilian Kerner, Modedesigner, Berlin (bis zum 29. Januar 2015).

Die Vorstände sind bzw. waren von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Digitale Kopie 30.06.2015

Kilian Kerner AG, Potsdam

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft setzte sich im Geschäftsjahr 2014 wie folgt zusammen:

- Norbert Neef, Rechtsanwalt, Berlin (Vorsitzender), bis zum 26. August 2014
- Dr. Frank Wenzel, Rechtsanwalt, Köln (stellvertretender Vorsitzender), bis zum 26. August 2014
- Frank Rösner, Unternehmer, Berlin, bis zum 26. August 2014
- Markus Hennig, Rechtsanwalt, Berlin (Vorsitzender), seit dem 26. August 2014
- Christian Frenko, Unternehmer, Berlin (stellvertretender Vorsitzender), seit dem 26. August 2014
- Juan Rodriguez, Betriebswirt, Bad Vilbel, seit dem 26. August 2014

Vorschlag zur Ergebnisverwendung

Es ergibt sich ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.550.078,22. Der Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Verlustanzeige nach § 92 Abs. 1 AktG

Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2014 hat die Neubewertung und Erhöhung der Abschreibungen auf die Beteiligungsbuchwerte sowie auf die Ausleihungen an verbundene Unternehmen dazu geführt, dass mehr als die Hälfte des Grundkapitals der Gesellschaft aufgebraucht ist. Der Vorstand hat sodann die Vorbereitungen ergriffen, um eine Hauptversammlung einzuberufen, auf der dieser Umstand angezeigt werden soll.

Mitteilungen nach § 20 AktG

Der Gesellschaft ist von der BLG Holding GmbH, Berlin, am 24. Juli 2014 mitgeteilt worden, dass diesem Unternehmen nicht mehr weiterhin mehr als der vierte Teil der Aktien gehört.

Der Gesellschaft ist von der monobox GmbH, Berlin, am 24. März 2015 mitgeteilt worden, dass diesem Unternehmen mehr als der vierte Teil der Aktien gehört.

Berlin, den 30. Juni 2015

Kilian Kerner AG

gez. Stefan Ober
Vorstand

Digitale Kopie 30.06.2015

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Kilian Kerner AG, Potsdam

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der Kilian Kerner AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Digitale Kopie 30.06.2015

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Ohne diese Beurteilung einzuschränken, weisen wir darauf hin, dass die Einhaltung der Finanz- und Ertragsplanung für den Fortbestand der Gesellschaft von grundlegender Bedeutung ist. Dies betrifft insbesondere die dort berücksichtigte Überbrückungsfinanzierung sowie die Durchführung einer Kapitalerhöhung."

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Berlin, 30. Juni 2015

AIOS GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

im Original unterschrieben

Marco Schneider
Wirtschaftsprüfer

im Original unterschrieben

Tilo Drebes
Wirtschaftsprüfer

Digitale Kopie 30.06.2015